

Bürgermeisterei *Richrath*

Kreis *Solingen*

Alphabetisches Verzeichnis

zum

Seirats - Register

der

Gemeinden *Richrath* & *Reusrath*.

pro 1894.



H. Hüfner!
Sangerfeld, den 11. Januar 1895
Ihr Händelskammerant:
Haas

Laufende Nummer	Namen und Vornamen der Verheirateten	Datum der Urkunde
	verheiratet mit	
	A.	1894
41	Adolfs Hermann	Kremer Anna Hiljella 31. Aug.
33	Arty Huber Johann	Schmitz Anna Gertrud 16. Juni
	B.	
24	Beck Lorenz Huber	Six Maria Anna Isidorin 22. Mai
10	van den Bergen Wilhelm Hiljella	Titzen Agnes 18. Febr.
12	Berns Huber	Mayer Anna Juliana 2. April
43	Bertram's Gustav	Jansen Anna 11. Octbr.
46	van den Bogard Jacobus van Lathum Johann	19. Octbr.
	C.	
48	Clemens Jacob	Sonnenschein Josephin 27. Octbr.
	D.	
15	Dickopp Huber Josef	Seubhaus Isidorin 20. April
53	Lörner Carl	Burthmann Julia 22. Novbr.
	E.	
18	Evertz Johann August	Langerich Johann 28. April
	F.	
29	Franke Heinz	Pohlig Anna Hiljella 7. Juni
40	Funk August	Ohligschläger Julia 15. Aug.

Laufende Nummer	Namen und Vornamen der Verheirateten	Datum der Urkunde.
	verheiratet mit	
	G.	1894
13	Geis Anton Hiljella	Pollmanns Maria Augustin 4. April
35	Geith Hubert	Gimbel Augustin 9. Juli
	H.	
2	Hackenbroich Johann Hiljella	Schmann Isidorin 6. Janr
32	Hamacher Jacob	Jas Anna 11. Juni
28	Heinrichs Johann	Höhnen Maria 26. Mai
44	Held Robert	Wiedenbroich Gertrud 25. Septbr.
49	Helmerstein Johann	Graenerwald Augustin 3. Novbr.
26	Herbertz Hiljella	Brings Hiljella 25. Mai
37	Herkenrath August	Schmitz Josephin Hiljella 2. Aug.
21	Huer Johann Jacob	Clemens Gertrud 12. Mai
42	Hucklenbroich Hiljella	Hoeverler Hiljella 8. Septbr.
	I.	
22	Klaas Emil	Jacobs Hiljella 18. Mai
44	Kremer Johann	Hoeverler Anna Maria 20. Octbr.
3	Kribs Maria	Gladbach Maria 11. Janr.
25	Kürten Huber August	Lucht Augustin Augustin 23. Mai
	J.	

Laufende Nummer	Namen und Vornamen der Verheirateten	Datum der Urkunde.
	verheiratet mit	
	B.	1894
37	Bockmann Anna Epistina Stamm Joseph Kugler	8. Juni
1	Bölsmann Kormelskirchen Hilfspol	6. Janr.
38	Bückner Julia Simon Joseph	10. Aug.
	S.	
4	Dümmwald Klipbank Schläfer Hermann	13. Janr.
	E.	
57	Evertz Maria Klipbank. Mann Wiedensfeld Hilfspol	6. Novbr.
	F.	
20	Fisch Margaretha Thomas Epistina	12. Mai
53	Furthmann Julia Görner Carl	22. Novbr.
	G.	
39	Gassen Frau Sorbispath Joseph	11. Aug.
6	Geuss Anna Euphrosin Pesch Peter Spinnef Buchh.	24. Janr.
35	Gimbel Auguste Giech Gursfeld	9. Juli
3	Gladbach Maria Kriets Moritz	11. Janr.
49	Groenewold Einuntje Helmerstein Hermann	3. Novbr.
	H.	
7	Herbertz August Mainzer Peter Spörber	26. Janr.

Laufende Nummer	Namen und Vornamen der Verheirateten	Datum der Urkunde.
	verheiratet mit	
19	Horn Margaretha Wirtz Joseph	5. Mai 1894
44	Höveler Anna Maria Bremer Joseph	20. Octbr.
14	Höveler Gulana Reif Albert	14. April
42	Höveler Kypelin Hucklenbroich Hilfspol	8. Septbr.
	J.	
31	Jachert Gustav Supplich Hilfspol	11. Juni
22	Jacobs Hilspolmann Klaas Emil	18. Mai
45	Jansen Emma Bertrams Gustav	11. Octbr.
	K.	
43	Kaumanns Augustin gnut. Josephine Strafen Rudau	8. Septbr.
21	Klemens Gustav Heuer Joseph Jacob	12. Mai
17	Kripp Julia Reihm Ernst	24. April.
28	Köhnen Euphrosin Heinrichs Hermann	26. Mai
41	Kremer Anna Sibylla Adolfs Hermann	31. Aug.
26	Krings Klipbank Herbertz Hilfspol	25. Mai
	L.	
2	Lehmann Euphrosin Hackenbroich Joseph	6. Janr.
34	Langerich Epistina Schütz Hilfspol	23. Juni
18	Langerich Joseph Evertz Joseph August	28. April

Laufende Nummer	Namen und Vornamen der Verheirateten	Datum der Urkunde.
	verheiratet mit	
46	van Lottum Johanna van den Bogaard Jacobus	19. Octbr. 1894
25	Sucht Augustin Christinn Körten Johanna Spierwies	23. Mai
	M	
52	Mainzer Sophie Oberstin Samers Wilhelm	9. Novbr.
12	Mayer Anna Pauline Berns Johanna	2. April
	N.	
15	Seubaus Elisabeth Dickopp Johanna Joseph	28. April
24	Six Maria Anna Elisabeth Beck Ludwig Johanna	22. Mai
	O.	
5	Odenbach Sibilla Stüttgen Wilhelm	20. Janr.
40	Obligschläger Hilber Frank August	15. Aug.
	P.	
29	Pohlig Anna Wilhelm Franke August	7. Juni
13	Pollmanns Maria Magdalena Geus Anton Wilhelm	4. April
	R.	
16	Ritter Anna Elisabeth Steffens August	21. April
11	Ruhe Julia Starling August	15. Febr.
	S.	
36	Schitz Jan Schims Wilhelm	18. Juli

Laufende Nummer	Namen und Vornamen der Verheirateten	Datum der Urkunde.
	verheiratet mit	
27	Schlebusch Margaretha Li. Schulze Johanna Spierwies	26. Mai 1894
33	Schmitz Anna Gustav Stitz Johanna Johanna	16. Juni
37	Schmitz Johanna Wilhelm Herkenrath August	2. Aug.
51	Schmitz Maria Vollbach Wilhelm	9. Novbr.
23	Schön Wilhelme Stahl Johanna	19. Mai
8	Schwan Maria Elisabeth Schneeloch Wilhelm	31. Janr.
48	Sönenschein Johanna Clemens Jacob	27. Octbr.
	T.	
44	Wiedenbrück Augustin Held Robert	25. Septbr.
	U.	
32	Zaps Anna Hamacher Jacob	11. Juni
18	Zitzen August von den Bergen Wilhelm	18. Febr.
9	Zono Elisabeth Wärtler Wilhelm	3. Febr.

224

Solingen

Richrath

38

Langenfeld, am _____ fünf
 Januar _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Wilhelm Vermelskirchen, Wittwe
 von Gustav Emgenbroich
 der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
 katholischer Religion, geboren den vierzehnten
 Juni _____ des Jahres tausend acht hundert
 fünfzig _____ zu Lucktenbruch
 _____, wohnhaft zu Lucktenbruch

Sohn des verstorbenen gewerbloßen evangelischen
 Erbstattbesizers Vermelskirchen, _____

_____ zuletzt wohnhaft
 zu Lucktenbruch _____

2. die gewerbloße Wittwe des gewerblausigen
 Vogel, Emma geborne Bröls
 der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
 evangelischer Religion, geboren den zwei und
 zwanzigsten Juni _____ des Jahres tausend acht hundert
 zwei und fünfzig _____ zu Barmen
 _____, wohnhaft zu Lucktenbruch

Tochter des verstorbenen katholischen Obermann Bröls und des
 gewerblausigen Carolinus Westermann, verstorben

_____ letztere wohnhaft
 zu Barmen _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Fabrikarbeiter Spinnef Noeres

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

auf fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. d. der Tisch Joseph Schwingen

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

auf fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wöhler Hermann Kirchner

Herrmann Hermann Kirchner geb. Hermann
Göhl

Herrn Herrn Joseph Schwingen

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am _____ fast ten
Januar _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Hubert Johann Wilhelm Hackenbroich, Wittwe
von Gerwin Adams

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Katholischer Religion, geboren den fast fast

Juni _____ des Jahres tausend acht hundert

auf fünf und zwanzig _____ zu Immigrath

_____ , wohnhaft zu Immigrath

Sohn der Elisabeth: Gustav Anton Hackenbroich
und der gewarblen Anna Elisabeth Hermanns,

_____ er kannt

zu Immigrath

2. die gewarblene Maria Joh. Engelmanns Joh. Maria
Mischer, geborene Lehmann

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Katholischer Religion, geboren den fast fast

Juni _____ des Jahres tausend acht hundert

auf fünf und zwanzig _____ zu Bülfelsbach

_____ , wohnhaft zu Götsche

gewarblene Chlitz
Tochter der Christiane Elisabeth: Anton Johann
Lehmann und der gewarblen Maria Elisabeth
Lehmann

_____ er kannt

zu Buchholz, letztere zu Götsche

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Das Heinrich Wilhelm Schmidberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath.

4. Das Antonius Anton Hagelstam Anton Halberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

sechshundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

[Large diagonal scribble]

Vorgelesen, genehmigt und mit Anton Halberg er kannt, er kannt,

Der Standesbeamte.

Haas

[Signature]

Nr. 3

B.

Langenfeld, am _____ er kannt,
Januar _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. Der Katholikus Moritz Krebs

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

Katholikus Religion, geboren den sechshund

zwanzigsten August des Jahres tausend acht hundert

sechshundsechzig zu Tronsfeld,

_____ , wohnhaft zu Hecke

Sohn des verstorbenen Antonius Krebs er kannt,

er kannt, er kannt,

er kannt, er kannt,

er kannt, er kannt,

zu Tronsfeld, er kannt, er kannt,

2. Die gawarblote Maria Gladbach

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

Katholikus Religion, geboren den er kannt,

zwanzigsten November des Jahres tausend acht hundert

er kannt, er kannt,

zu Mehlbruch

_____ , wohnhaft zu Mehlbruch

Tochter des Antonius Gladbach er kannt,

er kannt, er kannt,

er kannt, er kannt,

zu Voigtlach, er kannt,

_____ , wohnhaft zu Mehlbruch.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Aikant Gierbert Gladbach

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
neun und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Nehlbrach

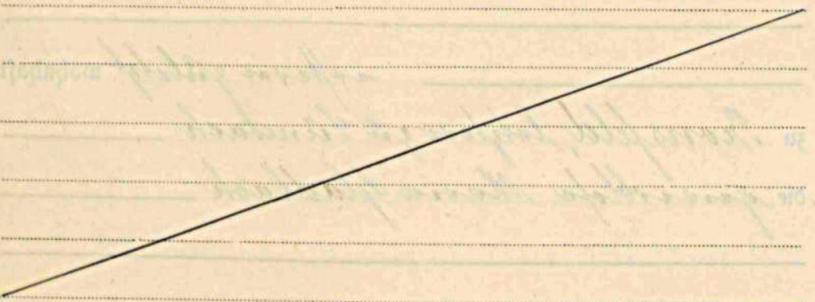
4. Der Schmiedemeister Junst Bergmeister

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reusrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und Antwortschrift

Moritz Krill
Maria Dora Juliana Gierbert
Geburt Gladbach
Ernst Bergmeister

Der Standesbeamte.

Haas

H. Ein-^{Lehner}_{Sohn}-geboren
Nr. 137 / 1896
St. A. Langenfeld
H. 1. x Geheiratet
Nr. 391 / 1922
St. A. Köln - Mülheim
H. 2. x Geheiratet
Nr. 920 / 1955
St. A. Köln - Mülheim

Langenfeld, am _____ ein und zwanzig
Januar _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Haber Johann Schlöser, Wittwer von
Liane Flemm

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
_____ katholischer Religion, geboren den ein und zwanzig
März _____ des Jahres tausend acht hundert
drei und fünfzig _____ zu Larnap
_____ , wohnhaft zu Reichrath

Sohn des verstorbenen Johanna: Haber Peter, Milt-
helm Schlöser und der verstorbenen Josephina
Rohden,

_____ kn kannt,
_____ kn kannt,
zu Bilden

2. die verstorbenen Witwe: Haber Johann, Ophredon
Elisabeth geborene Dinnwald

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
_____ katholischer Religion, geboren den ein und zwanzigsten
December des Jahres tausend acht hundert
acht und fünfzig _____ zu Reichrath
_____ , wohnhaft zu Reichrath

Tochter des verstorbenen Haber Johann Dinnwald
und der verstorbenen Elisabeth Müller

_____ kn kannt,
zu Reichrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Fabrikarbeiter Wilhelm Dümmwald

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reichrath

4. d. Reichrath Wilhelm Dümmwald

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reichrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Gottmann Pflöffer
Elisabeth Pflöffer geborene Dümmwald
Wilhelm Dümmwald
Wilhelm Dümmwald

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld (Rhld.) den
15. Juni 1957
Die Ehefrau
Gibilla Hüttgen
geborene Odenbach
ist am 14. Juni
1957 in Langenfeld (Rhld.)

(Standesamt Langenfeld (Rhld.))

Nr. 890/1957 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

Mura

Langenfeld, am zweunzigsten
Januar _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Oskar Wilhelm Hüttgen

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
_____ katholischer Religion, geboren den unbekannt
Februar _____ des Jahres tausend acht hundert
achtundfünfzig zu Hucklenbruch
_____, wohnhaft zu Hucklenbruch

Sohn des Galants: Oskar Johann Hüttgen
und der verstorbenen Anna Catharina Baum
meier,

_____ offenwohnhaf
zu Hucklenbruch, letztenfalls gestorben.

2. die verstorbenen Gibilla Odenbach

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
_____ katholischer Religion, geboren den unbekannt
_____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Sonnborn
_____, wohnhaft zu Immigrath

Tochter des Galants: Oskar und Gastwirth Johann
Odenbach und der verstorbenen Anna Catharina Hü
ler, offenwohnhaf zu Sonnborn

_____ letzten wohnhaft
zu Immigrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Küster Theodor Stüttgen

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
auf fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Solingen.

4. d. v. Handelmann Johann Hoemacher

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Wilhelm Stüttgen
Gebillen Stüttgen geborenen Cramer
Theodor Stüttgen
Lehmann Hoemacher

Der Standesbeamte.

Haas

15. Ein Sohn geboren Nr. 363 / 1906
hier
1x geheiratet Nr. 125 / 1936
Bremen
2x geheiratet Nr. 193 / 1951
hier

17. Ein Sohn geboren Nr. 302 / 1908
hier
1x geheiratet Nr. 134 / 1938
hier
2x geheiratet Nr. 40 / 1949
hier

Langerfeld, am vierundzwanzigsten
Januar tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Küster Peter Heinrich Wilhelm Tesch

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
Katholischer Religion, geboren den zwölfsten
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechszig zu Kaiserswerth
wohnhaft zu Reusrath

Sohn der verstorbenen Salista: Euphrosina
von Altmann Tesch und der verstorbenen Regina
Koloffs,

Waldemar wohnhaft
zu Düsseldorf

2. die Handelmanns Anna Euphrosina Geuss

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
Katholischer Religion, geboren den neunten
zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
sechszig zu Reusrath
wohnhaft zu Griesenberg

Tochter der Salista: Euphrosina Geuss
und der verstorbenen Maria Sibilla Held

Anton wohnhaft
zu Griesenberg, letzterer verstorben

Die Eheschließung ist am 4. Oktober
1939 in Langerfeld - Amts-
nachgesehen. (N. O. Langer-
feld Nr. 332 / 1939.)
Langerfeld, den 17. Februar 1945.
Der Standesbeamte
in Amtsdienst
Altmann

Die Eheschließung ist am 27. Januar
1945 in Langerfeld - Amts-
nachgesehen. (N. O. Langerfeld
Nr. 89 / 1945.)
Langerfeld, den 17. Januar 1945.
Der Standesbeamte
in Amtsdienst
Altmann

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. Ulrichs Wilhelm Geys

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Giesenberg.

4. d. d. Lebnikarbaiter Peter Hellingrath

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Giesenberg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Heinrich Dietrich Pösch

Anna Katharina Perch geb. von Geys

Wilhelm Geys

Peter Hellingrath

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 7

B.

Langenfeld, am sechszwanzigsten
Januar _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lebnikarbaiter Peter Jakob Mainzer

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den sechzehn

Oktober _____ des Jahres tausend acht hundert

sechzehn und sechzig _____ zu Freis Eichen,

Lebnikarbaiter Leichlingen, wohnhaft zu Loeth

Sohn der Lebnikarbaiter: Lebnikarbaiter Peter Mainzer

Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter

_____ er kannt,

zu Kausingen, Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter

2. die Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten

Dezember _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig _____ zu Manheim

_____ wohnhaft zu Mehlbruch

Tochter der Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter: Lebnikarbaiter

Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter

Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter Lebnikarbaiter

_____ er kannt,

zu Manheim

H. Gestorben Nr. 7 / 1952
Opladen

Ein Geborener ist am 27. Februar
1946 in Opladen gestorben.
(N. A. Opladen Nr. 76/1946)
Langenfeld, am 15. Juni 1946
Der Standesbeamte.
In Amtsbekleidung:
Albanus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Maurer Josef Kösch

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn fannt,
ein und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kausingen.

4. der Auktionsgehilfe Ignaz Müller

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn fannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Mehlbruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Kobler Ludwig Meinger
Ignaz Müller
Josef Kösch
Ignaz Müller

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 1.

B.

Langenfeld, am ein und zwanzig ten
Januar tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Wilhelm Schneeloch

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn fannt,
Katholischer Religion, geboren den zweizehn
Februar des Jahres tausend acht hundert
sechs und fünfzig zu Mehlbruch
_____ wohnhaft zu Mehlbruch

Sohn des Lehrers August Schneeloch
und der verstorbenen Anna Maria Junker dort,

_____ kn fannt,
zu Mehlbruch, Lehrer August Schneeloch

2. die verstorbenen Maria Hilbert Schwan

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn fannt,
Katholischer Religion, geboren den sechzig
zwanzigsten November des Jahres tausend acht hundert
ein und fünfzig zu Reusath
_____ wohnhaft zu Loch

Tochter des verstorbenen Hilbert Schwan und der verstorbenen Josefa
Bornacher,

_____ kn fannt,
zu Loch.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. Herrn August Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,
einundvierzig Jahre alt, wohnhaft zu Loch.

4. d. d. Herrn Adolf Schmeloch

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Aehlbruch.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Wilhelm Schmeloch

Maria Elisabeth Dornbusch geborene Dornau

August Schmitz

Adolf Dornbusch

Der Standesbeamte.

Haas

H. M. Dornbusch geboren Nr. 60 / 1905
gestorben am 12. 3. 05. in
Ludw.

H. M. Schmeloch Nr. 478 / 1939
am 5. 12. 39. in Ludw.

Langenfeld, am _____ viert ten
Februar _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Katholik Wilhelm Wöhrer

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,
_____ Katholik Religion, geboren den viert ten
December _____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig _____ zu Nonheim
_____ , wohnhaft zu Nonheim

Sohn der Verstorbenen: Wilhelm Wöhrer
und der verstorbenen Helena Schiefer, ver-
storben,
_____ letzten wohnhaft
zu Nonheim

2. die verstorbenen Elisabeth Haas

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka kannt,
_____ Katholik Religion, geboren den viert ten
zwanzigsten Juli _____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig _____ zu Berghausen
_____ , wohnhaft zu Berghausen

Tochter der Verstorbenen: Elisabeth Haas
und der verstorbenen Maria Haas Haas-
bach,
_____ beide wohnhaft
zu Berghausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Rechtsanwalt Fröder Lenz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen

4. Der Aufseher Hans Hermann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
unmündig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Die Verlobten erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen, und daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen, und daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Wörther
Christoph Wörther geboren am 20. 1861
Theodor Lenz
Stephan Dornau

Der Standesbeamte.

Haas

13. Ein Sohn geboren d. 18. 1861/1904
am 11. 6. 04 dem Pater hier
geboren am 7. 10. 40 3. Ehe
im Standesamt. Reg. Nr. 1244/40

Langenfeld (Rhld.), den
21. Juli 1959
Die Ehefrau
Agnes von den
Bergen geborene
Zitzen
ist am 20. Juli
1959 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 277/1959 verstorben.
Der Standesbeamte
in Vertretung
[Signature]

Langenfeld, am _____ zafst ten
Februar _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. Der Fabrikant Wilhelm Zinnwiel von den Ber-
gen, Wittwe von Wilhelmine Ziskoven

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
_____ katholischer Religion, geboren den zweiund-
zwanzigsten Januar _____ des Jahres tausend acht hundert

neunundzwanzig _____ zu Baumberg,
_____ , wohnhaft zu Hollhaus

Sohn des verstorbenen Galitta: Kaspar Zinnwiel
von den Bergen und der verstorbenen Sabine
Kolher

_____ kn kannt,
_____ beide gebürtig wohnhaft
zu Baumberg.

2. Die Lehrerin Agnes Zitzen

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
_____ katholischer Religion, geboren den zweiund-
zwei Oktober _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszig _____ zu Gustorf,
_____ , wohnhaft zu Neuenhof

Tochter des verstorbenen Galitta: Kaspar Zitzen und
der verstorbenen Anna Neuen, verstor-
ben,

_____ kn kannt,
_____ gebürtig wohnhaft
zu Gustorf.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Salvatorarbeitsrat Peter Weiser

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Zollhaus.

4. Der Salvatorarbeitsrat Geminus Fleischhauer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

unmündig Jahre alt, wohnhaft zu Riebertach.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet:

Wilhelm Geminus von den Lengen
Agnes von den Lengen geborne Litz
Peter Weiser
Geminus Fleischhauer

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am funfzehn ten
Februar tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der Ehemann ist am 9. Mai 1948 in Langenfeld-Immig:
rath gestorben. (L. 2. Langenfeld
Nr. 185/1948).
1. der Oskar Friedrich Hörling
der Persönlichkeit nach _____

Langenfeld, den 13. Mai 1948
Der Standesbeamte
in Vertretung:
Wich

_____ kn kannt,
evangelischer Religion, geboren den neunzehn
des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Immigrath
wohnt zu Immigrath

Sohn der Salute: Wich und Oskar Geminus
Hörling und der verstorbenen Wilhelmine
Kruffmann,
_____ kn kannt,
zu Immigrath.

2. die verstorbenen Julia Ruhe
der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
evangelischer Religion, geboren den zweölfen
November des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Immigrath
wohnt zu Immigrath

Tochter der Salute: Oskar Wilhelm Ruhe
und der verstorbenen Helene Adams,
_____ kn kannt,
zu Immigrath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Albert Reike
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath.

4. der Herr Johann Hücklenbroich
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

~~_____~~

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Friedrich Höring
Gulie Höring geborne Reike
Albert Reike
Johann Hücklenbroich

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am _____ zwei ten
April _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der imm. Kath. Berns

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den zwei und
zwanzigsten April _____ des Jahres tausend acht hundert
sechzig _____ zu M. Gladbach
_____ wohnhaft zu Langenfeld

Sohn der Helena: Kath. verlobt Kath. Berns
der verstorbenen Elisabeth Kermeier, _____

_____ wohnhaft
zu M. Gladbach, letzten Mal verstorben

Langenfeld, den 21. Juni 1948
Die Ehefrau ist am 6.
März 1948 in Weingarten
verstorben. (St. F. Weing. 180/1948)
Der Standesbeamte
in Vertretung:
Reike

2. die Modistin Emma Paulina Maier

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den neun und
zwanzigsten November des Jahres tausend acht hundert
und sechzig _____ zu Garath
_____ wohnhaft zu Langenfeld

Tochter der Helena: Kath. verlobt Emma Paulina Maier
der verstorbenen Franziska Kippels, _____

_____ wohnhaft
zu Langenfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. er Johann Gottfried Heubach Neukirchen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. d. er Johann Peter Polignac Louis Giesler Meuser

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Berns

Emma Paulina Berns geborene

Mayer

Gesfried Hubert Neukirchen, Gustav Meuser

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 12

B.

Langenfeld, am _____ zwei ten
April _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Verlobte Anton Wilhelm Gees

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ katholisch Religion, geboren den zwei ten

zweizehn ten November des Jahres tausend acht hundert

zwei und sechzig _____ zu Giesenberg

_____ , wohnhaft zu Giesenberg

Sohn der Verlobten: Anton Christian Gees und
der verstorbenen Maria Sibylla Held,

_____ er kannt wohnhaft
zu Giesenberg, letzten mal verstorben.

2. die verlobte Maria Margaretha Tollmanns

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ katholisch Religion, geboren den zwei ten ten

November _____ des Jahres tausend acht hundert

zwei und sechzig _____ zu Reusrath

_____ , wohnhaft zu Kalkhecke

Tochter der Verlobten: Anton Peter Josef Tollmanns und
der verstorbenen Maria Catharina
Anna Toerschen,

_____ beide wohnhaft
zu Kalkhecke

H. Gestorben Nr. 10. A. / 19. 40
21. 440 Donnerst.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Fabrikarbeiter Karst Hellingrath

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Spislenberg

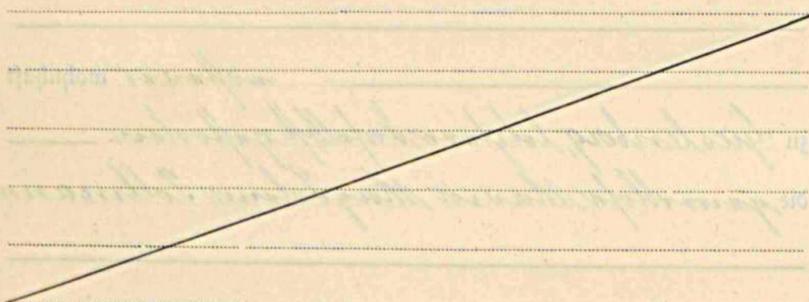
4. Der Kircher Karst Pesch

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Neusrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:
Anna's Wißner Grüß
Maria Magdalena Grüß geborene
Sollmanns
Peter Hellingrath St. Peter

Der Standesbeamte.

Haas

Langensfeld, am vierzehn ten
April tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. Der Fabrikarbeiter Albrecht Reif

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den vierzehn
Mai des Jahres tausend acht hundert
vierundsechzig zu Immigrath
_____ , wohnhaft zu Immigrath

Sohn des Fabrikanten Fabrikarbeiters Wilhelm Reif
und der gewesenen Lucilia geborenen Born
macher,

_____ er kannt
zu Immigrath, geborene geborene

2. Die gewesene Lucilia geborene Höveler

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den vierund
sechzigsten August des Jahres tausend acht hundert
vierundsechzig zu Hollhaus
_____ , wohnhaft zu Lüfersbruch

Tochter des Fabrikanten Fabrikarbeiters Johann Höveler
und der gewesenen geborenen
Mariäcker,

_____ er kannt
zu Lüfersbruch.

Langensfeld, den
12. Februar 1953
Die Ehefrau Helena
Reif geborene
Höveler
ist am 19. April
1936 in Immigrath
(Standesamt Langensfeld-
Rhd.)
Nr. 105/1936 verstorben.
Der Standesbeamte
In Verbindung: Ullrich

Heinrich
H. Gestorben Nr. 1 / 1953
früher

†
1936

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Altkarrer Johann Krämer

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath

4. Der Landwirthschaftslehrer Ludwig Reif

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Rehrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Mart Reif
Helene Reif geb. Hermann Klödel
Johann Krämer
Friedrich Reif

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am zwanzigsten
April tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der Landarbeiter Peter Josef Dickopp

Das Pymann ist am 3. Mai 1945 in Langenfeld geboren. (M.O. Langenfeld Nr. 489/1945) Langenfeld, am 6. Juni 1945.

Das Maudelbrunn in Langenfeld.
Altman

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten
zwanzigsten August des Jahres tausend acht hundert
vierundfünfzig zu Wolhagen
wohnhaft zu Wolhagen

Sohn der Altkarrer Wilhelmine Dickopp
und der gewerbl. Anna Maria geb. Hermann
Lickert, wohnhaft zu
Wolhagen

2. Die gewerbl. Luise Maria Kerhans

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Katholischer Religion, geboren den ersten
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Friedenbergerhof
wohnhaft zu Wolhagen

Tochter der Altkarrer Johann Kerhans
und der gewerbl. Johanna geb. Hermann
Pfeiffer
wohnhaft
zu Wolhagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Nikolaus Ludwig Dickopp

der Persönlichkeit nach

er kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wolffhagen.

4. Der Oskar Jacob Neuhaus

der Persönlichkeit nach

er kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wolffhagen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Joseph Dickopp

Katharina Dickopp geb. Neufuss

August Dickopp

Johel Neufuss

Der Standesbeamte.

Haas

Langensfeld, am vierundzwanzigsten
April tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maximilian August Steffens

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweifelsten

Februar des Jahres tausend acht hundert

vierundfünfzig zu Balken,

wohnhaft zu Immigrath

Sohn des verstorbenen Johanna: Nikolaus

Steffens und der verstorbenen Katharina

geborenen Franke,

nicht getraut, wohnhaft

zu Leichlingen

2. die Luise Auguste Anna Catharina Ritter

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den vierzehnten

Januar des Jahres tausend acht hundert

sechszehn zu Marburg,

wohnhaft zu Langensfeld.

Tochter des verstorbenen Lisa Ritter, jetzt

verheiratet mit dem Georg Wilhelm

Stach,

wohnhaft

zu Hausingen.

Nachdem am 10. März 1907
öffentlich geworden ist, daß
der F. Zinckhauer als König.
Lehrer Landgericht in Düsseldorf
ist die Ehe zwischen dem August
Steffens und der Anna Katha-
rina geborenen Ritter ge-
schlossen worden.

Langensfeld, am 10. März 1907.
Der Standesbeamte:

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Waldarbeiter Paul Brück

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka fannt,

_____ knäpzig Jahre alt, wohnhaft zu Gassl.

4. Der Labrikarbeiter Jakob Weick

der Persönlichkeit nach Ludwig zu Zuzgen Brück

_____ kennt fannt,

_____ achtundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wald.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Angnst Stoffers

Anna Katharina Stoffs geborene Rittner

Paul Brück

Peter Witt

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld (Rhld.) _____, den
20. September 1956
Die Ehe frei
Emilie Reihn
geborene Knipp
ist am 23. August
1956 in Leichlingen

(Standesamt Leichlingen)

Nr. 64 (1956) verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung

Haas

_____ Langenfeld, am achtundzwanzigsten
April _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Leibant und Maler Josef Reihn

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka fannt,

_____ evangelisch Religion, geboren den sechszehnten

Maerz _____ des Jahres tausend acht hundert

achtundfünfzig _____ zu Leichlingen

_____ , wohnhaft zu Leichlingen

Sohn der geb. Labrikarbeiterin Gussora Heinrich

Reihn und des gewerbl. Arbeiterin Elisabeth geborenen

Reininghaus _____

_____ ka fannt

zu Leichlingen

2. die gewerbl. Arbeiterin Emilie Knipp

der Persönlichkeit nach _____

_____ ka fannt,

_____ katholisch Religion, geboren den achtund

zwanzigsten April _____ des Jahres tausend acht hundert

achtundfünfzig _____ zu Ganspohl

_____ , wohnhaft zu Langenfeld.

Tochter der geb. Labrikarbeiterin Gussora Heinrich

und des gewerbl. Arbeiterin Hilalunna geborenen

Bertram _____

_____ ka fannt

zu Langenfeld.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Haber Heinrich Kriese

der Persönlichkeit nach

er kannt,
dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. Der Maurermeister Albert Engelbert Larbig

der Persönlichkeit nach er kannt,

er kannt,
zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Leichlingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Ernst Reiter
Emilia Kriss geb. Schmidt
Heinrich Kriss
Albert Engelbert Larbig

Der Standesbeamte.

Haas

Ernst Reiter
Emilia Kriss geb. Schmidt
Heinrich Kriss
Albert Engelbert Larbig
Haas

Langenfeld, am zweizehnten
April tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Johann August Evertz

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweizehnten
Februar des Jahres tausend acht hundert
zweizehnten zu Gladbach
er, wohnhaft zu Gladbach

Sohn der Lehrerin Catharina Evertz geb. Schmidt
geb. Schmidt

er wohnhaft
zu Gladbach, letzten geb. Schmidt

2. die Lehrerin Johanna Langenrich

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweizehnten
Februar des Jahres tausend acht hundert
zweizehnten zu Hildorf
er, wohnhaft zu Immigrath

Tochter der Lehrerin Johanna Langenrich geb. Schmidt
geb. Schmidt
geb. Esler

er wohnhaft
zu Hildorf, letzten geb. Schmidt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Fabrikarbeiter Robert Evertz
der Persönlichkeit nach

er kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Gladbach

4. Der Arbeiter Ludwig Weber

der Persönlichkeit nach

er kannt,
unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Birkendahl

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann August Evertz
Johanna Evertz geb. Langen
Robert Evertz
Ludwig Weber

Der Standesbeamte.

Unterschrift:
Müller

Langenfeld, am fünf ten
Mai tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Leibar Joseph Wirtz

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den sieben und
zwanzigsten December des Jahres tausend acht hundert
unverheiratet zu Neusath
wohnhaft zu Hausingen

Sohn der Eheleute: Oktober Wilhelm Wirtz und
Auguste Maria Catharina geb. von
Bachem

wohnhaft
zu Hausingen, letztere verstorben

2. die Dienstmagd Margaretha Horn

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den fünfzehnten
Februar des Jahres tausend acht hundert
unverheiratet zu Schwespenhan-
sen, Kreis Kreuznach, wohnhaft zu Eichlingen

Tochter der Eheleute: Fabrikarbeiter Peter Horn
und der verwitweten Margaretha geb. von
Faust

wohnhaft
zu Schwelm, letztere verstorben zu Kindesheim

Der Mann ist am 19. Januar
1944 in Schwelm gestorben. St. A.
Schwelm Nr. 29/1944
Langenfeld, den 31. Januar 1944

Der Standesbeamte
in Vertretung:
Müller

Margaretha
Wirtz geb. Horn
Joseph Wirtz

Margaretha Wirtz geb. Horn
Wilhelm Wirtz
Auguste Horn
Müller

H. Gestorben
Nr. 91 / 1957
St. A. Schwelm

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Mikulasch Wilfalm Wirtz

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Kausingen.

4. d. v. Krieger August Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Loch.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Wirtz

Mikulasch Wirtz geborene Gern

Mikulasch Wirtz

August Schmitz

Der Standesbeamte.

In Abschrift:

Neuss

Marianna
Wirtz geborene Gern
August Schmitz
Johann Wirtz

Marianna Wirtz geborene

Gern

Mikulasch Wirtz

August Schmitz

Neuss

_____ Langerfeld, am _____ zwölf ten
Mai _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Markgraf Christian Thomas

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den sechszehn
Juli _____ des Jahres tausend acht hundert

zweiundfünfzig _____ zu Tormagen

_____ , wohnhaft zu Berghausen

Sohn des Majorats Inhabers Major Josef Thomas
und der verstorbenen Maria Anna geborene
von Schweden,

_____ er kannt wohnhaft
zu Tormagen, letztenfalls verstorben

2. die Lehrerin Margarethe Fisch

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den untern
Oktober _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig _____ zu Gindorf, Kreis

Bitburg _____ , wohnhaft zu Berghausen

Tochter des Majorats Inhabers Major Fisch
und der verstorbenen Catharina geborene
Berscheid,

_____ er kannt wohnhaft
zu Gindorf, letztenfalls verstorben

Die Ehe ist am 13.
Januar 1944 in Langerfeld-
Langerfeld im Kreis Lothar (N. O.)
Langerfeld Nr. 18/1944.
Langerfeld, den 28. März 1944.

Der Standesbeamte.

In Abschrift:

Neuss

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Dechant und Pfarrer Herr Wolf Koch

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath

4. Der Herr Albert Totenhagen

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Jakob Heller
Gabriel Gauer Johann Hauer
Wolf Koch
Albert Totenhagen

Der Standesbeamte.

In Auftrage:

Muse

Nr. 24

B.

Langerfeld, am _____ sechszwanzig ten
Mai _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. Der Pfarrer Herr Emil Klaas

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den zweiten Juli
_____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Riefnacker
_____ wohnhaft zu Ohligs

Sohn des deceaseden: Pfarrer August Klaas und
der verstorbenen Auguste geborenen Schlemmer
geb. v. d. Hoffen

_____ Ohligs wohnhaft
zu Ohligs

2. Die verstorbenen Hilalmina Jacobs

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den ersten
November _____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Immigrath
_____ wohnhaft zu Immigrath

Tochter des deceaseden: verstorbenen Johann
Emil Jacobs und der verstorbenen Hilalmina
geborenen Kran

_____ Immigrath wohnhaft
zu Immigrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Laborant Eduard vom Dorpe

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigraht.

4. Der Laborantmeister Johann Morz,
bach

der Persönlichkeit nach Ludwig Jungner vom Dorpe

_____ kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Ohligs.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Emil Klaas.

Wilhelmine Klaas gebornen Jacobs

Eduard vom Dorpe.

Edmund Starbäck.

Der Standesbeamte.

Klaas

Nr. 23.

B.

Langenfeld, am zwanzigsten
Mai _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Laborant Johann Kahl

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten

März _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig _____ zu Reusrath

_____ , wohnhaft zu Reusrath

Sohn der Salme: Logalshaus Franz Josef Kahl

und der gewarblenen Catharina gebornen

Hüttgen,

_____ Lein wohnhaft

zu Reusrath.

2. die gewarblene Catharina Schön

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten

August _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig _____ zu Opladen

_____ , wohnhaft zu Reusrath

Tochter der Salme: Klavermanns Hilfer

August Schön und der gewarblenen Felicitas

gebornen Adrien,

_____ Lein wohnhaft

zu Reusrath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Das Ehepaar Robert Wörings

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld.

4. Das Ehepaar Wilhelm Boermann

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich

Johann Maß

Walter Maß geborener Klein

Robert Wörings

Wilhelm Boermann

Der Standesbeamte.

Maas

Langenfeld, am zweiundzwanzigten
Mai _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Wahlmutter Lorenz Robert Beck

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den sechszwanzig

Januar _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig _____ zu Opladen

_____ , wohnhaft zu Opladen

Sohn des verstorbenen Wahlmutter Lorenz Robert Beck und der verstorbenen Wahlmutter Maria geborene

Anna _____ , nicht gültig wohnhaft

zu Opladen.

2. die Wahlmutter Maria Anna Evffarinnese

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den sechszwanzig

August _____ des Jahres tausend acht hundert

vierundzwanzig _____ zu Kamm

_____ , wohnhaft zu Reusrath

Tochter des verstorbenen Wahlmutter Robert

Niese und der verstorbenen Wahlmutter Maria geborene

Köhnen _____ , nicht gültig wohnhaft

zu Reusrath, lebend zu Kamm.

6. Er Sohn geboren Nr. 57 /1915
am 4. März 1915 in Solingen

geheiratet Nr. 1231 /1941
am 9. Mai 1941 Sölkchen-Nippe

7. Er Sohn geboren Nr. ? /1922
am 20.6. 1922 Höfgen

8. geheiratet Nr. 657 /1943
Solingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Liebhaber Hermann Beck

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ einzig Jahre alt, wohnhaft zu Opladen.

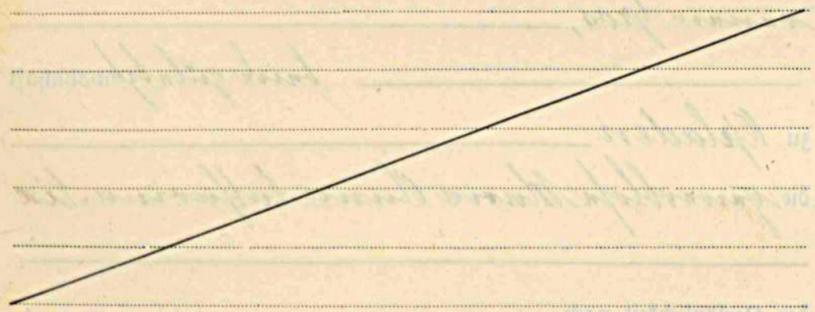
4. der Verwandte Carl Josef Laufenberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ einzig Jahre alt, wohnhaft zu Reinsbach.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Franz Peter Beck
Maria Anna Catharina Beck geb. Nix
Hermann Beck
Josef Laufenberg

Der Standesbeamte.

Haas

Langerfeld, am dreißigsten
Mai _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Peter Heinrich Kürten, Mitglied von
Catharina Margaretha geb. von Tappender

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den einzigsten
zwanzigsten December _____ des Jahres tausend acht hundert
einzig _____ zu Reinsbach

_____ , wohnhaft zu Werneburg

Sohn des Lehrers Krümmelwaben Jakob Kürten
und der verwitweten Catharina geb. von Thomas
cher, wohnhaft zu _____

_____ Lehrer wohnhaft
zu Kämpfe

2. die verwitwete Mitglied von Lehrer Christ,
Regina Christina geb. von Lucht

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ evangelischer Religion, geboren den einzigsten
Juli _____ des Jahres tausend acht hundert
dreißig _____ zu Forsbach Kreis
Mülheim am Rhein, wohnhaft zu Luchtenbruch

Tochter des Lehrers Lehrer Christ
oder Lucht und der verwitweten Elisabeth geb.
von Immermann, _____

_____ Lehrer wohnhaft
zu Forsbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

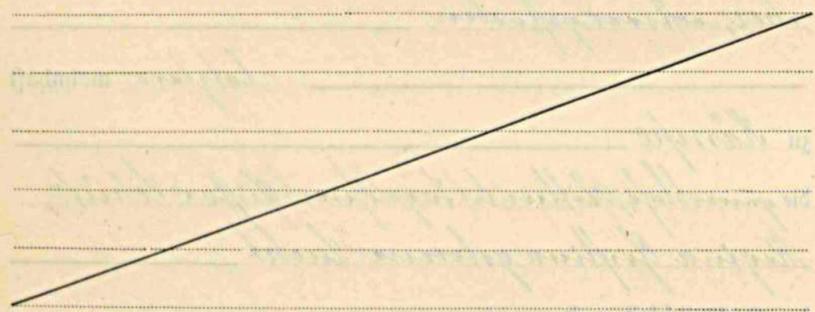
3. das Fabrikarbeiter Johann Kütter
der Persönlichkeit nach

kn kannt,
vier und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Kämpfe

4. das eingetragene Ehepaar Kollwisch

der Persönlichkeit nach
kn kannt,
sechzehn und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Wienburg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und mit demselben Inhalt, welche
erklären, sich einander zu heiraten, und sich
Julius Günther Diester

X X X Johann Bürtgen Eszelsberg Hollwisch

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am fünf und zwanzig ten
Mai tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maurer Wilhelm Herbertz

der Persönlichkeit nach kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den vier und
dreißigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Richrath
wohnhaft zu Richrath

Sohn der verstorbenen Maurer Wilhelm Herbertz
und der verstorbenen Cicilia geborenen
Müller

kn kannt, wohnhaft
zu Richrath

2. die verstorbenen Elisabeth Krings

der Persönlichkeit nach kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten
Mai des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Follhaus
wohnhaft zu Richrath

Tochter der verstorbenen Elisabeth Krings
und der verstorbenen Georg geborenen
Herriger

kn kannt, wohnhaft
zu Richrath, Leipziger zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Lehrer Herrn Herbert

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Richrath

4. Der Lehrer Herrn Herbert

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Verbert

Elisabeth Buchholz geborene Driings

Johann Wilhelm Lemtgen

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld (Rhld.) den

24. Juni 1957

Die Ehefrau

Mathilde Lisette Schüge,

geborene Gillebrich

ist am 15. Juni

1957 in Essen

(Standesamt Essen)

Nr. 259 (1957) verstorben.

Der Standesbeamte

in Vertretung

Haas

Langenfeld, am sechszwanzigsten
Mai tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. Der Wappmeister Herrn Schulze

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den einundzwanzigsten

Januar des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig zu Heede

wohnhaft zu Krajs, Lützen

Wappenmeister Herrn Schulze

Sohn des officianten Herrn Schulze

und der geborenen geborenen

Böhle

_____ beide wohnhaft

zu Krajs

2. Die geborene Mathilde Lisette Schlegel

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den sechsten

Mai des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig zu Wiescheid

wohnhaft zu Wiescheid

_____ Tochter des officianten Herrn Schlegel

und der geborenen geborenen

Buchholz

wohnhaft

zu Wiescheid

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. Kassener Pfarrer Jacob Busch

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hardt

4. d. d. Kassener Pfarrer Carl Theis

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
unzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Tränke

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Hermann Schulte

Matthias Lipka Pfarrer geboren

1811

Jacob Busch Carl Theis

Der Standesbeamte.

Haas

Langerfeld, am sechszwanzigsten
Mai _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Marion Johann Heinrichs, Wittwe von
Erwin geborenen Groß,

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten
December des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Lehn, Lützen
unsern Schlebusch, wohnhaft zu Hagelkreuz

Sohn des verstorbenen Pfaltz: Major Hans
Heinrichs und der unverstorbenen Catharina
geborenen Eck,

_____ unsern wohnhaft
zu Merkenich, Lützen zu Opladen

2. die Luise Maria Wilhelmine Elisabeths Josephine
Reifers, Josephine geborenen Köhner

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ katholischer Religion, geboren den unsern
December des Jahres tausend acht hundert
unsern zu Weidendell,
König Rittburg, wohnhaft zu Leichlingen

Tochter des verstorbenen Major Nicolai Köhner
und der unverstorbenen Elisabeth geborenen
Schertges,

_____ unsern wohnhaft
zu Weidendell

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Legalbeamte Karl Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Hagelkreuz.

4. Der Legalbeamte Karl Heinrichs

der Persönlichkeit nach Christoph Ziegen Schmitz

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Lützenkirchen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Thomas Guinisch

Karl Schmitz

Peter Schmitz

Peter Heinrichs

Der Standesbeamte.

Haar

Langerfeld, am _____ Junii _____
_____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Karl Hugo Franke

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Bücherhöfen,
Lingensmühlbach wohnhaft zu Reusrath

Sohn der geborenen Galanda: Karoline Olf
Franke und der geborenen Anna Gustav
geborenen Hahn,
_____ wohnhaft
zu Forstchen, Lützchen zu Schnugshaid

2. die geborene Carolina Wilhelmine Pöhlig

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Reusrath,
_____ wohnhaft zu Reusrath,

Tochter der geborenen Karl: Karoline Wilhelmine Pöhlig
und der geborenen Alwine Wilhelmine
geborenen Richtmann,
_____ wohnhaft
zu Reusrath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Lehrer Ewald Stamm

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

achtundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wolfsagen

4. Der gewerblohe Jacob Lippens

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

vierundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden:

Stamm Stephan Stamm

Anna Christian Stamm geborene

Lorenzmann

Ewald Stamm, Jacob Lippens

Der Standesbeamte.

In Aufschrift:

Muss

Tr. 31

B.

Langenfeld, am _____ vi ter
 Juni _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der Ehemann ist am 9. November = 1. der
am 1946 in Langenfeld geboren
bom. (P. O. Langenfeld Prov. Hss.
709/1946.)

Langenfeld, am 10. Februar 1947.

Der Standesbeamte
In Vertretung:

Albanin

1. der Katholik Wilhelm Kupplich, Witt

von von Eufrosina geborene Jachert

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

Katholik Religion, geboren den vier und

zwanzigsten Mai _____ des Jahres tausend acht hundert

vierundfünfzig _____ zu Berghausen

_____ , wohnhaft zu Berghausen

Sohn der Galanda Katholik Katholik Katholik

lich und der gewerblohe Marin Katholik

geborene Kiergen, _____

_____ beide wohnhaft

zu Berghausen

2. die gewerblohe Gabriel Jachert

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

Katholik Religion, geboren den zwei und

Juli _____ des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig _____ zu Hefersleben

_____ , wohnhaft zu Langenfeld

Tochter der Galanda gospodar gospodar gospodar

Katholik Jachert und der gewerblohe Marin

Marquard geborene Schmitz

_____ beide wohnhaft

zu Langenfeld.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Christianus Josephus Hüpplich
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Baumberg.

4. Der Handlungsgehilfe Wilhelm Jachert

der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,
einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Cöln.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Hüggli
Johann Hüggli gebornen Jachert
Johann Hüpplich
Wilhelm Jachert

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am _____ neun ten
Juni _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kunst-Jacob Hamacher

der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,
_____ Katholischer Religion, geboren den neun Septem
ber _____ des Jahres tausend acht hundert
einundfünfzig _____ zu Rheindorf
_____, wohnhaft zu Neusrath

Sohn der Witwen Maria: Oktavia Kath
Hamacher und der gebornen Maria von
bornen Scharenbroich,
_____ Widwe wohnhaft
zu Rheindorf.

2. die geborene Anna Haas

der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,
_____ Katholischer Religion, geboren den sechszwanzig
sten April _____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig _____ zu Neusrath
_____, wohnhaft zu Loch

Tochter der Witwen: Oktavia Christian Haas
und der gebornen Anna gebornen
Winkelhausen,
_____ Widwe wohnhaft
zu Loch.

H. Gestorben Nr. 113 / 1951
Juni

Die Ehefrau ist am 26. Februar
1944 in Langenfeld-Giesenberg
gestorben (St. A. Langenfeld
Reg. Nr. 152/1944).

Langenfeld den 26. April 1944
Der Standesbeamte
zu Vertretung:
Alban

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Dekan Herrn Hap

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Magelkreuz.

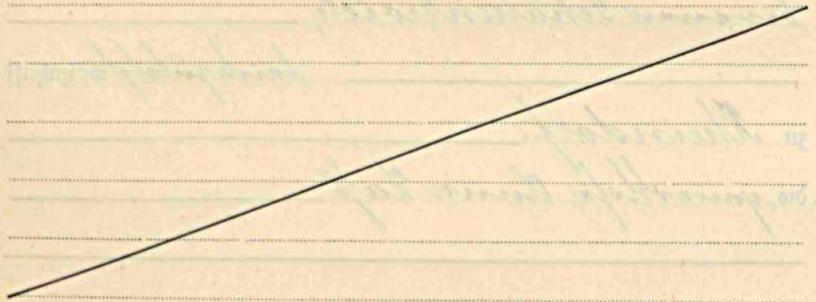
4. Der Fabrikarbeiter Herrn Hons

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Magelkreuz.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Jacob Hamacher

Anna Jannas geborne Tsch

Heinrich Loeb

Heinrich Lohr

Der Standesbeamte.

Haas

Langerfeld, am sechszwanzigsten Juni tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Robert Joseph Hitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
Katholischer Religion, geboren den vierundzwanzigsten August des Jahres tausend acht hundert sechszwanzig zu H. Toenis, Kreis Kempen, wohnhaft zu Opladen

Sohn des officiellen Fabrikanten Lambert Hitz
und der unverheirateten Anna gebornen
Schroers, _____

_____ er kannt,
zu H. Toenis

2. die Wittwe Anna geborne Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten October des Jahres tausend acht hundert zweiundsechzig zu Nellesheim, Kreis Neuss, wohnhaft zu Schwenmühl,

Tochter des verheirateten Fabrikanten Robert Schmitz
und der unverheirateten Anna gebornen
Büchel, _____

_____ er kannt,
zu Nellesheim

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Ladimir Viktor Kater Mainzer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hecke

4. d. v. Joseph Wipol Arty

der Persönlichkeit nach Joseph Wipol Arty

_____ kn kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Opladen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Peter Johann Arty
Anna Johanna Arty geborene Wipol
Peter Victor Mainzer
Michael Arty

Der Standesbeamte.

In Vertretung:
Müller

Langerfeld, am sechszwanzigsten
Juni _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Blasius Wilhelm Schütz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweizehnsten

des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig _____ zu Herstengrund,

bei Kranlücken _____, wohnhaft zu Opladen,

Sohn der geb. Arty: Anna Carl Schütz und
der geb. Wipol: Margaretha geborene
von Ritz, nehmlich geborene _____
_____ Wipol wohnhaft
zu Opladen.

2. die geb. Wipol: Wilhelmine Schütz geborene
von Tahlen, nehmlich geborene Langerich

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweizehnsten

des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig _____ zu Hildorf

_____ , wohnhaft zu Goßsche

Tochter der geb. Wipol: Auguste geborene
von Tahlen, nehmlich geborene Langerich,

_____ wohnhaft
zu Goßsche

15. Ein Sohn geboren Nr. 257. /1945

getraut Nr. 110. /1941.
11. Oktober 1941 hier.

Die Ehefrau ist am 18. März
1945 in Langerfeld-Immigrodt
gestorben. (K.A. Langerfeld
Nr. 305 / 1945)
Langerfeld, den 5. Juni 1945.
Das Trauungsamt
zu Langerfeld
Abam

15. 3x getraut Nr. 59. /1949
St. A. Wermelskirchen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Oberamt Joseph Fischer

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Spätsche

4. d. der Subvikar Johann Bürgel

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Spätsche

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Wilhelm Völk
Christine Völk geb. von Langenfeld
Joseph Tischler
Joseph Lünz

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am _____ unser ten
Juli _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Subvikar Johann Fischer

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ katholischer Religion, geboren den unser Oktob
ber _____ des Jahres tausend acht hundert
sechszig _____ zu Hucklenbruch
_____ wohnhaft zu Hucklenbruch

Sohn des Salomon Jakob Fischer und der Frau
Christine Maria Anna geb. von
Langenfeld

_____ wohnhaft
zu Hucklenbruch, letzten geboren

2. die Christine Fischer

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ katholischer Religion, geboren den zweizehn
December _____ des Jahres tausend acht hundert
unser sechzig _____ zu Höcker, Regier
bezirk Minden _____ wohnhaft zu Langenfeld

Tochter des Salomon Christine Fischer
Christine Fischer und der Frau
Christine Maria Anna geb. von
Langenfeld

_____ wohnhaft
zu Erwitte, letzten geboren zu Hückeswagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Christoph Kolar Giehl
der Persönlichkeit nach _____

_____ an kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld.

4. d. an Mathias Emil Heisinger
der Persönlichkeit nach _____

_____ an kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Eberhard Giehl
Augusta Giehl geboren Giehl
Kolar Giehl
Emil Heisinger.

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am _____ sechzehn ten
Juli _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Dor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kunze Wilhelm Schimm

der Persönlichkeit nach _____

_____ an kannt,
_____ Katholisch Religion, geboren den neunzehn
zwanzigsten September _____ des Jahres tausend acht hundert
neunzehn sechzig _____ zu Dormagen
_____, wohnhaft zu Schnepprade

Sohn des Juliana: Augustus Anton Schimm und
der verstorbenen Christina geborenen Schä-
fer,

_____ an kannt
zu Dormagen

2. die Christine von Schilt

der Persönlichkeit nach _____

_____ an kannt,
_____ Katholisch Religion, geboren den zweyten
Februar _____ des Jahres tausend acht hundert
neunzehn sechzig _____ zu Dahnerstraße,
Wuppertal Wassberg, wohnhaft zu Reusrath,

Tochter des Juliana: Augustus Nicolai Schilt
und der verstorbenen Christa geborenen
Herms, wohnhaft _____

_____ an kannt
zu Dahnerstraße.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Substitutar Franz Ravenstein
der Persönlichkeit nach

kn kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reusrath

4. d. Knapf Christian Fuchs
der Persönlichkeit nach

kn kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reusrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden:

Wilhelm Kijiml.
Josef Kijiml. g. Maria Kijiml.
Franz Ravenstein
Christian Fuchs

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am zwei ten
August tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Musikar Ignaz Herkenrath

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
katholischer Religion, geboren den zweizehn ten
Mai des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Hausingen
wohnhaft zu Loch

Sohn der Galant: Hauswirthin Johanna Ignaz
Herkenrath und der gewerbl. Maria
Catharina gebornen Bürgel, wohnhaft
letztere wohnhaft
zu Hausingen.

2. die Leinwandw. Josephina Wilhelmina Schmitz

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
katholischer Religion, geboren den vier und
zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Terendorf
wohnhaft zu Loch

Tochter der wohnortl. Galant: Josephine
Kath. Schmitz und der gewerbl. Wilhelmi
na gebornen Leising,
wohnhaft wohnhaft
zu Düsseldorf, letztere zu Loch

17. Einigkeit geb. Nr. 159 / 1915
vom 23. August 1915
in Opladen

geb. Nr. 78 / 1941
vom 14. Juni 1941
in Opladen.

B. LX geheiratet Nr. 137 / 1952
Opladen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Wäpitar Johann Herkenrath

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

fast fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Loch.

4. d. v. Winkel Wilhelm Kumpf

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

fast fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Henrich Gerkenrath

Johanna Wilhelmine Gerkenrath geborene

Winkel

Johann Gerkenrath Winkel wohnl.

Der Standesbeamte.

Haas

G. Ein. geboren Nr. 171 / 1905
am 11. 6. 1905 kn

H. Gestorben Nr. 125 / 1944
am 4. 10. 1944 Birnsheid

H. Ein-^{Tochter}_{Sohn}-geboren
Nr. 215 / 1914
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1. X. Geheiratet
Nr. 36 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Langenfeld, am _____ zafu ten
August _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kumpf Johann Simon

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den ersten Oktober

_____ des Jahres tausend acht hundert

sechzig _____ zu Trienheim

_____ , wohnhaft zu Büchenburg

Sohn der Salarta: Auguste Johanna Simon

und des verstorbenen Herrn Margarethe geborene

von Winkel,

_____ wohnhaft

zu Büchenburg, letzten Verfalls gestorben.

2. die verstorbenen Julia Büchem

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den ersten April

März _____ des Jahres tausend acht hundert

sechzig _____ zu Reurath

_____ , wohnhaft zu Kirneburg

Tochter der Salarta: Auguste Johanna Simon

Büchem und des verstorbenen Herrn Margarethe geborene

von Bändgen,

_____ wohnhaft

zu Kirneburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Hans, alt, Peter Kreuzer
der Persönlichkeit nach

kn kannt,
fünf und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Tickenburg

4. d. v. Alwin, alt, Marie

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
zwei und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden:

Georg Simon
Johannes Simon geb. Simon
Peter Kreuzer
Heinrich Meyer

Der Standesbeamte.

In Ausfertigung:
Neuser

Langenfeld, am vielf ten
August tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Laboranten Johann Korbisrath

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
Katholisch Religion, geboren den zwölften April

des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig zu Urdenbach

, wohnhaft zu Urdenbach

Sohn des Salomon Korbisrath und der geworbene Anna Sibilla geb. wann Dietz

kn kannt wohnhaft

zu Urdenbach.

2. die geworbene Frau Gassen

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
Katholisch Religion, geboren den dreizehnten

Februar des Jahres tausend acht hundert

acht und fünfzig zu Hucklenbruch.

, wohnhaft zu Hucklenbruch.

Tochter des verstorbenen Salomon Korbisrath und der geworbene Anna Maria geb. wann Leber

kn kannt wohnhaft

zu Hucklenbruch.

Das Ehemann ist am 23. August 1945 in Düsseldorf gestorben. (M. A. Düsseldorf-Benrath, Nr. 528/1945.)
Langenfeld, am 22. Juni 1946.
Das Hausbesitzer.
In Ausfertigung:
Abauin

4. Gestorben Nr. 278/1948
Ddf. Benrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. Evangelischer Josef Koeres

der Persönlichkeit nach

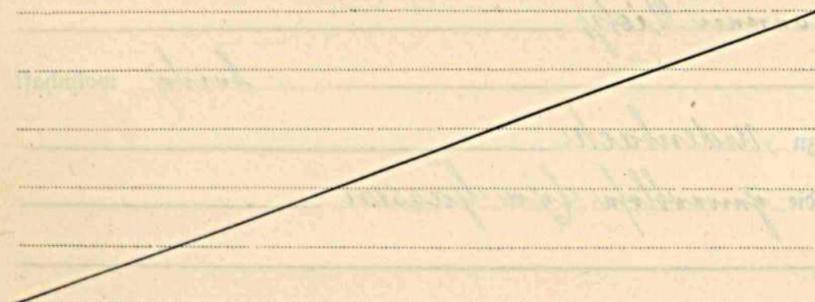
kn kannt, fünf und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. d. n. Katholischer Johann Korbisrath

der Persönlichkeit nach

kn kannt, fünf und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Udenbach.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Korbisrath, Eva Korbisrath geb. Gassen, Josef Noels, Johann Korbisrath.

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am fünf und vierzigsten August tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Evangelischer Margist Funk

der Persönlichkeit nach

kn kannt, evangelischer Religion, geboren den neun und zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert sieben und vierzig zu Feldhausen

, wohnhaft zu Wiescheid

Sohn des verstorbenen Margist Funk und der verstorbenen Juliana geb. Schmitter,

kn kannt wohnhaft

zu Wiescheid.

2. die Katholische Paula Ohligschläger

der Persönlichkeit nach

Ein Eintrag ist am 12. Juni 1946 in München-Gladbach aufgeführt. (M. A. München-Gladbach Nr. 792/1946.) Langenfeld, den 22. Juni 1946. Der Standesbeamte. In Verbindung: Altmann

kn kannt,

evangelischer Religion, geboren den neun und vierzigsten

des Jahres tausend acht hundert

zwei und vierzig zu Förstchen

, wohnhaft zu Wiescheid

Tochter des verstorbenen Oskar und Evangelischer Emil Ludwig Ohligschläger und der verstorbenen Sofie Carolina geb. Höcker,

kn kannt wohnhaft

zu Horn, letzter Aufenthalt: Langenfeld.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Subvikar Carl Brückmann

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wiescheid

4. Der Subvikar August Engels Henkels

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Landwehr

Löpsing einmal Abend ganz ruhig

August Funke

Julius Funke geboren

Gließflögen

Karl Brückmann

August Junkel

Haas

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

August Funke

Julius Funke geboren

Karl Brückmann

August Junkel

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am ein und zwanzig ten August tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Leinold Gramann Adolph

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

Katholischer Religion, geboren den zwei und zwanzig

ziffen Januar des Jahres tausend acht hundert

zinsanzig zu Richrath

, wohnhaft zu Immigrath

Sohn des Leinold Gramann Adolph Leinold Leinold

Leinold Leinold Leinold Leinold

Leinold Leinold Leinold Leinold

Leinold Leinold Leinold Leinold

zu Richrath

2. die Leinold Gramann Adolph

der Persönlichkeit nach

Er kannt,

Katholischer Religion, geboren den zwei und zwanzig

ziffen Januar des Jahres tausend acht hundert

zwei und zinsanzig zu Immigrath

, wohnhaft zu Immigrath

Tochter des Leinold Gramann Adolph Leinold Leinold

Leinold Leinold Leinold Leinold

Leinold Leinold Leinold Leinold

Leinold Leinold Leinold Leinold

zu Immigrath

H. Gestorben Nr. 170. / 1949
Juni

Randvermerk fehlt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. Ulrich Johann Kremer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

unmündig Jahre alt, wohnhaft zu Immigau

4. d. n. Matthias Peter Adolph

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

nunmündig Jahre alt, wohnhaft zu Richrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Hermann Adolph

Anna Sibilla Adolph geborne

Kramer

Johann Kramer Peter Adolph

Der Standesbeamte.

Kramer

3. Einzeln geboren Nr. 85, 1839
hier

4. geheiratet Nr. 48, 1846
hier

Nr. 48

B.

Langenfeld, am _____
September _____
tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Leinwandfabrikant Wilhelm Bucklenbroich,
Wittmer von Osnabrück geboren zu Bachhausen
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholisch Religion, geboren den zweiten Febru

ar _____ des Jahres tausend acht hundert

sechs und fünfzig zu Richrath

_____ wohnhaft zu Richrath

Sohn des aus Hofmann Galant: Oskar Jacob
Bucklenbroich und der geworbene Christine
geborene Joch, _____

_____ beide gültig wohnhaft

zu Heisgen

2. die Leinwandfabrikant Wilhelm geborene Christine
geborene Herbertz, Rosalia geboren zu Hövel

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholisch Religion, geboren den ersten Januar

August _____ des Jahres tausend acht hundert

sechs und fünfzig zu Richrath

_____ wohnhaft zu Heisgen

Tochter des aus Hofmann Galant: Oskar Jacob
Hövel und der geworbene Christine geborene
geborene Rohden, _____

_____ beide gültig wohnhaft

zu Richrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirth Johann Pienwald

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Rehrath.

4. der Maler Wilhelm Busch

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Wilhelm Bucklenbrodt

Rosalie Ginklenbrodt geborenen Gie
mler

Johann Linnwald Wilhelm Busch

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 43

B.

Langenfeld, am _____ er ten
September _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Anton Krasen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
_____ Katholischer Religion, geboren den zweiundzwanzig
zweiten September _____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig _____ zu Reiffarth
_____, wohnhaft zu Kalzberg

Sohn der verstorbenen Salika: Luise'sten Josef
Krasen und der verstorbenen Anna Maria
geborenen Lückge,
_____ beide getauft wohnhaft
zu Reiffarth

2. die verworbene Rosine geborene Josephine Kar-
manns

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
_____ Katholischer Religion, geboren den sechsten Juni
_____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig _____ zu Berghausen
_____, wohnhaft zu Langenfeld

Tochter der Salika: Luise'sten Josef
Kar-
manns und der verstorbenen Margaretha
geborenen Maibücher,
_____ beide wohnhaft
zu Langenfeld.

Der Ehefrau ist am 16.
Ergebene 1945 in Langen-
feld. Immatrikul. Nr. 822/1945
C. R. O. Langenfeld, am 22. August 1945.
Das Baudirektorat
zu Amtsdienstung:
Alman

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Herr Herrmann Spodor Wagner

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld.

4. Der Herr Milch Wilhelm Neuf

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Anton Strassen
Josephine Maria
von Braun
Anton Strassen

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am funf und zwanzig ten
September _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Der Herrmann, Robert Held, ist
am 7. Mai 1952 in Solingen
verstorben.
Sterbebuch Nr. 778/1952. Standesamt
Solingen.
Langenfeld, den 16. Mai 1952
Der Standesbeamte
In Vertretung: Olte

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Robert Held

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweitausend
sechshundert des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Reichrath
_____ , wohnhaft zu Wölsche

Sohn der Eheleute: Maximilian Robert Held
und der verstorbenen Ernestine Johanna Fleisch-
hauer,

_____ kn kannt,
zu Wölsche

2. die Josephine Wiedenbrück

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweitausend
sechshundert des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Langenfeld
_____ , wohnhaft zu Langenfeld

Tochter der Eheleute: Josephine Wiedenbrück
und der verstorbenen Ernestine Johanna Fleisch-
hauer,

_____ kn kannt,
zu Langenfeld.

H. Gestorben
Nr. 770 / 1952
St. A. Solingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Subkardinals Wilhelm Erling*

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Rehrath*

4. d. *Mepianus Lorenz Josef Wiedenbrück*

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Langenfeld*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausdruck des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscribirt*:

Robt v. Held

Gertrud Held geborne Wiedenbrück

Wilhelm Erling

Franz Joseph Wiedenbrück

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am *zwey* ten
October tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der *Flüßhauer Herrmann Berkmann*

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
evangelischer Religion, geboren den *funfften* Ten
bruar des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu *Trompete*
wohnhaft zu *Hardt*

Sohn des *Salvator Augustinus Friedrich Berkmann*
und der *gewarblenen Carolina gebornen Fried-*
richs, wittwen Augustin zu Reichlingen,
Satzbau wohnhaft
zu *Hardt*.

2. die *gewarblene Emma Jansen*

der Persönlichkeit nach

kn kannt,
evangelischer Religion, geboren den *funffzehnten*
Mai des Jahres tausend acht hundert
zweyundzwanzig zu *Förstchen*
wohnhaft zu *Immigrath*

Tochter des *Salvator Augustinus Friedrich*
Jansen und der *gewarblenen Johanna Maximilian*
gebornen Beap,
wohnhaft
zu *Immigrath, Satzbau, wittwen Augustin*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. nr. Bischoffs Friedrich Wilhelm Meuser

der Persönlichkeit nach _____

ka kannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu smmige
rath.

4. d. nr. Bischoffs Martin Graft

der Persönlichkeit nach _____

ka kannt,

six und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu smmige
rath.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Johann Bertram

Emma Bertram geborne Jansen

Friedrich Wilhelm Meuser

Martin Graft.

Der Standesbeamte.

Haas



Nr. 46

B.

Langenfeld, am vier und zwanzig ten
October tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kauf Jacobus van den Bogaard

der Persönlichkeit nach _____

ka kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechszehnten
Juli des Jahres tausend acht hundert
fünf und sechzig zu Heumen, Provinz
Gelderland, wohnhaft zu Hecke

Sohn des verstorbenen Salarta: Oktaavus Blauw,
und van den Bogaard und der verstorbenen
Marina gebornen Peters,
beide verlebte wohnhaft
zu Heumen.

2. die verlebte Sofanna van Lottum

der Persönlichkeit nach _____

ka kannt,

Katholischer Religion, geboren den zwanzigsten
Mai des Jahres tausend acht hundert
nin und siebenzig zu Wijchen, Provinz
Gelderland, wohnhaft zu Hecke,

Tochter des Salarta: Oktaavus van Lottum
und der verstorbenen Harberta gebornen Jil-
lipen, verstorbenen,
letztere wohnhaft
zu Wijchen.

H. Gestorben Nr. 106, 1940
19. 4. 1940. Ephor.

Die Ehefrau ist am 20. Aug.
1944 in Leidlingen
gestorben. (N. A. Christen
nr. 86 1944.)
Langenfeld, den 20. October 1944
Der Standesbeamte
in Amtshaus
Albain.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Lustindus Wilhelm Kamphausen

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Langensfeld.

4. d. v. gawobler Jacob Lipgens

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

fünf und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Langensfeld.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Jacobus van den Bogard

Johanne van den Bogard

Geboren van Lottum

Wilhelm Kamphausen Jacob Lipgens

Der Standesbeamte.

in Auftrage:

Muse

Nr. 47

B.

Langensfeld, am zwanzig ten
October tausend acht hundert neunzig und vier.

Dor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Wittmanns Jofann Kremer

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Katholischer Religion, geboren den dreizehn

Februar des Jahres tausend acht hundert

fünf und fünfzig zu Immigrath

, wohnhaft zu Immigrath

Sohn der Wittmanns: Wittmanns Jofann Kremer und der gawobler: Gawobler Gerdard Gabor van Stein,

Witt wohnhaft

zu Immigrath.

2. die Wittmanns Maria Köveler

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Katholischer Religion, geboren den dreizehn

zwanzigsten August des Jahres tausend acht hundert

fünfzig zu Rickrath

, wohnhaft zu Rickrath

Tochter der Wittmanns: Wittmanns Jofann Gairwif
Köveler und der gawobler: Gawobler Gabor
van Maibücher,

Witt wohnhaft

zu Rickrath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Herren Hermann Adolfs

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Immig
rath.

4. d. Herren Jacob Weiler

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Immig
rath.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

Johann Braun

Anna Maria Braun geborne Lorenz

Hermann Adolfs

Jacob Weiler

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am sechszwanzig ten
October _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Antonius Jacob Clemen

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

Katholischer Religion, geboren den fünfund
sechzig _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig _____ zu Baumberg,

_____ , wohnhaft zu Baumberg

Sohn des Joseph Anton geworbener unversolbter
Anna Jakob Clemen,

_____ gebürtig wohnhaft
zu Wölln.

2. die geworbene Josefine Sonnenschein

der Persönlichkeit nach _____

_____ ba kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechszwanzig
sten _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig _____ zu Reichrath

_____ , wohnhaft zu Reichrath,

Tochter des Joseph Anton geworbener unversolbter
Anna Jakob Clemen

_____ gebürtig wohnhaft
zu Reichrath.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Robert Wilhelm Sonnenschein

der Persönlichkeit nach

er kannt,
 dreiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kucklensbruch

4. d. v. Josephus Ludwig Berg

der Persönlichkeit nach

er kannt,
 dreiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kucklensbruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Jacob Kraum

Josephus Kraum geboren Krummshorn

Wilhelm Kraumshorn

Robert Lenz

Der Standesbeamte.

Ludwig Meuser

Meuser

Langenfeld, am 27. November 1955
tausend acht hundert neunzig und vier.

Dor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Johann Helmerstein

der Persönlichkeit nach

er kannt,
 evangelischer Religion, geboren den fünf und zwanzigsten Mai des Jahres tausend acht hundert fünf und fünfzig zu Neusath, wohnhaft zu Neusath,

Sohn der Eheleute: des verstorbenen Johann Helmerstein und der verstorbenen Anna Maria Lorenz

beide wohnhaft

zu Neusath

2. die Fräulein Frieda Groenewold

der Persönlichkeit nach

er kannt,
 evangelischer Religion, geboren den fünf und zwanzigsten Juni des Jahres tausend acht hundert fünf und fünfzig zu Vellage, Kreis Meer, wohnhaft zu Neusath

Tochter der Eheleute: des verstorbenen Johann Groenewold und der verstorbenen Anna Maria Lorenz, wohnhaft zu Vellage.

Langenfeld (Rath) den

27. Dezember 1955

Die Ehefrau Frieda

Helmerstein geborene

Groenewold

ist am 27. Dezember

1955 in Langenfeld

(Rath)

(Standesamt Langenfeld

(Rath)

Nr. 563 (1955) verstorben.

Der Standesbeamte

In Vertretung

Meuser

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Herrmann Otto Wiedenfeld

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
vierundvierzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld.

4. d. der Herrmann Josef Hubmann

der Persönlichkeit nach Herrmann Josef Wiedenfeld

_____ er kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Holbühlgen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich

Herrmann Wiedenfeld
Maria Elise geb. Anna Wiedenfeld
geb. Emma Overtz
der Herrmann Josef Hubmann

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Arenberg

Langenfeld, am _____ und ten
November _____ tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der widerrückbar Wilhelm Tollbach, Wittwe von
Elisabeth geb. Emma Spielmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den unverändert
October _____ des Jahres tausend acht hundert

unverändert und vierzig _____ zu Berghausen

_____ , wohnhaft zu Berghausen

Sohn des verstorbenen Salomons: widerrückbar
Johann Tollbach und des verstorbenen Elisabeth
geb. Emma Hüpp, verstorben zu Ellern
feld, _____ letzten gebürtig wohnhaft
zu Berghausen

2. die verstorbenen Wittwe des Johann Philipp
Kramme, Maria geb. Anna Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den unverändert
Januar _____ des Jahres tausend acht hundert

fünf und sechzig _____ zu Berghausen

_____ , wohnhaft zu Berghausen

Tochter des Salomons: Johann Philipp
Schmitz und des verstorbenen Gottlieb
geb. Anna Hoemacher,

_____ verstorben wohnhaft

zu Immigrath, letzter verstorben zu Berghausen.

Die Eheschließung ist am 22.
März 1944 in Langenfeld
Langenfeld im Kreis
N. O. Langenfeld Nr. 114/1944.
Langenfeld, am 22. März 1944.
Der Standesbeamte.
In Vertretung:
Arenberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Das Ehepaar Heinrich Epper

der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,

unser einundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hausingen.

4. Das Ehepaar Wilhelm Seep

der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,

unser dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Langerfeld.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Lammers

Beizeuge Albert Lammers geborene Stanger

Heinrich Epper

Wm. Seep

Der Standesbeamte.

Haas

1. Einmal geboren Nr. 102/1905
St. A. Hilden
2. 1x geheiratet Nr. 12/1934
St. A. Hilden
3. 2x geheiratet Nr. 25/1945
St. A. Hilden

Langerfeld, am zweiundzwanzigsten
November tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Das Ehepaar ist am 20. Oktober 1942 in Kollingau, (N. A. Kollingau) Ang. Nr. 1629 (1942) geschlossen.
1. der Karl Friedrich Wilhelm Carl
Törner

Langerfeld, am 26. Oktober 1942. der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,

unser einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu _____

evangelischer Religion, geboren den zweizehn

Oktober des Jahres tausend acht hundert

dreißig zu Köhl, Bürgerin

Martha Köhlscheid, wohnhaft zu Ohligs

Sohn des Salomon: Karl Friedrich Wilhelm Carl

Karl Friedrich Wilhelm Carl

Karl Friedrich Wilhelm Carl

_____ Er kannt,

zu Senneke.

2. die Martha Friederike

der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweizehn

Januar des Jahres tausend acht hundert

unser einundzwanzig zu Langerfeld

_____ , wohnhaft zu Langerfeld

Tochter des Salomon: Martha Friederike

Martha Friederike

Martha Friederike

_____ Er kannt,

zu Langerfeld.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. r. Adolf August Lehmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Gravenberg.

4. d. r. Blasiusfabrikant Carl Vogelshampt

der Persönlichkeit nach Sirig van Freyner Schmann

_____ kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Herscheid.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Carl Förner

Emilie Förner geb. Furtmann

August Schmann

Carl Vogelshampt

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. _____ B.

am _____ ten

tausend acht hundert neunzig und vier.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der _____

der Persönlichkeit nach _____

kannt,

Religion, geboren den _____

des Jahres tausend acht hundert

zu _____

, wohnhaft zu _____

Sohn de _____

wohnhaft _____

2. die _____

der Persönlichkeit nach _____

kannt,

Religion, geboren den _____

des Jahres tausend acht hundert

zu _____

, wohnhaft zu _____

Tochter de _____

wohnhaft _____

zu _____

*Gegenwärtig ist Herr
Karl Förner zur Verlobung
mit der Frau, geborene
Förner, welche am 1894 wurde
geboren mit der Geburts-
nummer fünfzig von
zwei und zwanzig von
Karl Förner, von mir
unter Aufsicht
der Ehefrau, geborene
Förner, geborene
Förner.*

*Langensfeld, am 11. und
dreißigsten December
1890 und zwanzig und
zwei von mir.*

Der Standesbeamte:

Haas